



Medieninformation - Wien, 21. Februar 2019

Ein Nachmittag im Zeichen von Kardinal König

Gesprächsrunde, Filmvorführung und Exklusiv-Öffnung des Kardinal-König-Gedenkzimmers zum 15. Todestag im Pflegehaus St. Katharina.

Knapp zwei Jahrzehnte lebte und wirkte Kardinal Franz König in seiner Wohnung im Pflegehaus St. Katharina der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH in Wien Mariahilf. Am 13. März 2019 jährt sich sein Todestag zum 15. Mal. Zu diesem Anlass wird ein gemeinsamer Nachmittag der besonderen Persönlichkeit gewidmet.

Kardinal König starb am 13. März 2004 in seiner Wohnung im Pflegehaus St. Katharina der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH. Einige der Weggefährtinnen und -gefährten aus dieser Zeit finden sich am Donnerstag, 14. März um 15 Uhr (Panorama-Speisesaal, Haus St. Katharina, 1060 Wien, Millergasse 6-8) zu einer Veranstaltung anlässlich seines Todestages zusammen, auch die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.

Eröffnet wird der Nachmittag mit einer Gesprächsrunde zum Thema „Kardinal König – seine Spuren in meinem Leben“. Dr.ⁱⁿ Annemarie Fenzl, langjährige Büroleiterin von Kardinal König und Leiterin des Kardinal König Archivs, Wolfgang Moser, letzter Zeremoniär von Kardinal König, Sr. Maria Michaela Roth, Barmherzige Schwester vom hl. Vinzenz von Paul, und weitere Wegbegleiter werden ihre Erinnerungen an Kardinal König teilen. Weiters am Programm steht die Vorführung des Doku-Spielfilms „Der Kardinal“ (2011) des österreichischen Regisseurs und Drehbuchautors Andreas Gruber.

Exklusive Öffnung des Kardinal König Gedenkzimmers

Ein Raum der Wohnung, in der der Kardinal beinahe zwanzig Jahre gelebt hat, wurde im Haus St. Katharina fast unverändert belassen. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch die exklusive Besichtigung des Kardinal König Gedenkzimmers möglich sein.

„Unsere Einrichtung hatte die große Ehre, Kardinal König die letzten fast zwanzig Jahre seines Lebens zu begleiten. Viele Mitarbeitende und auch die geistlichen Schwestern am Standort erinnern sich noch sehr gerne an diese Jahre und sein Geist ist in unserem Haus tagtäglich spürbar. Daher halten wir auch sein Andenken – ein Zimmer seiner damaligen Wohnung in unserem Pflegehaus – in Ehren und lassen dieses unverändert“, erklärt Jana Bockholdt, Geschäftsführerin der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH.

Fotos

zum Download auf www.vinzenzgruppe.at/presse (weitere Fotos auf Anfrage)



Bildtext Kardinal König Zimmer_Haus St.

Katharina (2 Fotos): Das Kardinal König Zimmer, ein Raum seiner damaligen Wohnung im Haus St.

Katharina, wurde fast unverändert belassen.

Credit: Barmherzige Schwestern Pflege GmbH /
MEDIA-N, DI Norbert Novak



Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Mag.^a Silke Horcicka

Leiterin Kommunikation

Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

Gumpendorfer Straße 108, 1060 Wien

T: +43 1 599 88 - 3199

E-Mail: silke.horcicka@bhs.at

www.bhs.or.at

Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

Die Barmherzige Schwestern Pflege GmbH betreut seit rund 140 Jahren Menschen die, meist aufgrund zunehmenden Alters, Unterstützung im Alltag in Anspruch nehmen möchten. Das Unternehmen der Vinzenz Gruppe ist derzeit mit mehr als 200 Mitarbeitenden an acht Standorten in Wien, Niederösterreich und Oberösterreich tätig und entwickelt neue Pflege- und Wohnformen für Menschen mit Betreuungswunsch. Der Bereich Wohnen schließt die Lücke zwischen dem Leben zu Hause und in einem Pflegehaus. Bewohner/innen schätzen die Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit, die ihnen erhalten bleibt, während sie gleichzeitig die Sicherheit haben, bei Bedarf bestens versorgt zu sein. Die Einrichtungen der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH sind gemeinnützig und stehen allen Menschen mit Betreuungswunsch offen. www.bhs.or.at

Vinzenz Gruppe: Gesundheit kommt von Herzen

Wir verbinden christliche Werte mit hoher medizinischer und pflegerischer Kompetenz sowie modernem, effizientem Management. Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Medizin mit Qualität und Seele ist unser Ziel.

Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Wohnangebote für Menschen mit Betreuungsbedarf, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

Zum Verbund der Vinzenz Gruppe gehören die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien und Ried, das Ordensklinikum Linz, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef Krankenhaus, das Göttlicher Heiland Krankenhaus und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie Einrichtungen der Barmherzige Schwestern Pflege & Wohnen in Wien und in Niederösterreich. Sie sind in rechtlich und wirtschaftlich selbständigen Betriebsgesellschaften organisiert. Die Beteiligungen an diesen Betriebsgesellschaften werden direkt oder indirekt von der Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH verwaltet.

Weiters zählen die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung und ein Betriebsführungsvertrag mit der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft besteht, und sowhat, das Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen in Wien und Niederösterreich, zum Verbund der Vinzenz Gruppe. www.vinzenzgruppe.at